

Alternatives Ritual zum Montagmorgenerzählkreis

Beitrag von „Kati88“ vom 10. August 2014 11:07

in Neuseeland gab es Montag morgens in einer Schule immer das Show and tell. Ein paar Kinder durften dann immer irgendwas mitbringen, was sie gerne mochten und durften darüber erzählen. Ich war au pair in Neuseeland und wurde von meinem hostkind sogar mal mitgenommen und er hat dann allen erzählt, wer ich bin, was ich mache und wo ich herkomme und was an mir so toll ist 😊 aber normalerweise bringen die kinder spielzeug oder andere sachen mit, die sie zu hause haben. der phantasie sind keine grenzen gesetzt. am selbsen tag hatte ein anderes kind ein kopmassagegerät mit (dieses metallding mit den kleinen füßen dran) haha 😊 mein hostkind fand das immer super sich irgendwas einfallen zu lassen 😊

vllt kann man das auch mit einer eigenschaft machen. also z.b. heute ist es zeit zu erzählen was einen traurig gemacht hat am wochenende und was einen gefreut hat. oder was man witzig fand und was man gar nicht witzig sondern doof fand oder so 😊